

**Gemeinde Barleben**  
Der Bürgermeister

**NIEDERSCHRIFT**

zur öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Barleben

**Sitzungstermin:** Montag, den 08.09.2014  
**Sitzungsbeginn:** 19:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 22:15 Uhr  
**Ort, Raum:** Gemeindesaal, MLH 1

**Anwesend sind**

**Ortsbürgermeister**

Herr Frank Nase

**Mitglieder**

Herr Dr. Edgar Appenrodt

Herr Horst Blume

Frau Evelyn Brämer

Herr Jörg Brämer

Herr Klaus Fischer

Herr Jürgen Herrmann

Herr Andreas Ibe

Herr Ralf Jassen

Herr Hans-Jürgen Knust

Herr Claus Lehmann

Herr Hannes Christopher Liermann

Herr Reinhard Lüder

Herr Ingolf Nitschke

Herr Karl-Heinz Ölze

Frau Margitta Pape

Herr Wolfgang Rost

Herr Patrick Säuberlich

Herr Manfred Stieger

**Protokollantin**

Frau Silke Dobberkau

**Vertreter der Amtsverwaltung**

Herr Bernd Fricke

Herr Andy Goetze

Herr Marcel Pessel

Herr Jörg Reckin

Frau Ute Schlee

Herr Henning Schmorte

Herr Karsten Wilke

**Vertreter der Presse**

**Gäste**

Ing.-Büro König aus Magdeburg

**Öffentlicher Teil**

**TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Einleitend erläutert Herr Nase, dass durch RdErl. des Min. d. Innern heute seine Ernennung zum Ortsbürgermeister durchgeführt wurde. Somit kann er die Sitzung leiten.

Herr Nase eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie mit allen 19 Ortschaftsratsmitgliedern die Beschlussfähigkeit fest.

**TOP 2                    Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form angenommen.

**Abstimmungsergebnis**

JA	NEIN	ENTH	BEFA
19	0	0	0

**TOP 3                    Einwohnerfragestunde**

Es gibt keine Anfragen seitens der Einwohner.

**TOP 4                    Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates**

**TOP 4.1                Bestätigung der Niederschrift vom 09.07.2014  
Vorlage: PRO 035/2014**

Die Niederschrift wird in der vorliegenden Form angenommen.

**Abstimmungsergebnis**

JA	NEIN	ENTH	BEFA
16	0	3	0

**TOP 4.2                Anfragen zur Niederschrift**

Es gibt keine Anfragen zur Niederschrift.

**TOP 5                    Mitteilungen des Ortsbürgermeisters**

Herr Nase berichtet:

- Aufgrund der Rüge am Verfahren zur Wahl des stellvertretenden Ortsbürgermeisters durch Herrn Dr. Appenrodt und nach Prüfung durch die Kommunalaufsicht und der Verwaltung, wird die Wahl heute wiederholt (siehe heutige Tagesordnung).
- Teilnahme an der Grundsteinlegung Holtenhof.
- Gratulation Senioren
- Zur Thematik Helldamm gibt es einen Gesprächstermin am 23.09.2014 mit Frau Redecker, um mehr Informationen zu erhalten.
- Vorbereitung Weihnachtsmarkt: Dazu erfolgt die Zusammenarbeit mit Frau Dörge und den Vereinen. Die Kosten- und Finanzierungsstruktur muss mit einer „Schwarzen Null“ aufgestellt werden.

Herr Nase erteilt Herrn Pessel das Wort:

- Herr Pessel erläutert kurz die Arbeit mit den iPads.

- Es wird eine Schulung zur Arbeit mit den iPads vorbereitet, an der alle Mandatsträger teilnehmen können.

## **TOP 6                   Anfragen zu den Mitteilungen, Anfragen, Anregungen und Anträge**

Anfragen zu den Mitteilungen gibt es keine.

Anfragen, Anregungen, Anträge:

Frau Brämer übergibt der Protokollantin diverse schriftlich formulierte Anfragen. Diese werden an die Verwaltung zur Beantwortung weitergeleitet und dem Protokoll als Anlage beigefügt.

### **TOP 6.1               Mandatos für sachkundige Einwohner**

Herr Fischer stellt folgende Anfrage:

Warum verfügen die sachkundigen Einwohner nicht über Mandatos?

Antwort durch Herrn Pessel:

Die Möglichkeit besteht über das Ratsinfo an die Sitzungsunterlagen zu gelangen. Darüber sind die sachk. Einwohner schriftlich informiert worden.

### **TOP 6.2               Koordinierung Baumaßnahmen Schanze/Rothenseer Str./Breiteweg**

Anfrage von Herrn Lüder aus der SPD-Fraktionssitzung:

Warum konnte keine andere Koordinierung der Baumaßnahmen Rothenseer Str.-Schanze-Breiteweg erfolgen? Es wird angeregt, eine parallele Bauausführung zukünftig zu vermeiden. Die Verwaltung der Gemeinde Barleben wurde durch Herrn Nase bereits informiert, dass es erhebliche Unmutsbekundungen seitens der Bürgerschaft gab.

### **TOP 6.3               Schulung iPad**

Anfrage von Herrn Pfeffer:

Warum wird heute keine Schulung für die iPads stattfinden? Durch die Verwaltung wurde zu einer Schulung eingeladen.

Herr Pessel wird eine Schulung organisieren, zu der dann alle Mitglieder des ORB eingeladen werden. Innerhalb der Sitzung ist eine Schulung unpraktikabel.

### **TOP 6.4               Mandatsträger - Zugriff auf Mandatos**

Anfrage von Herrn Rost:

Warum konnten noch nicht alle Mandatsträger auf das Ratsinfo zugreifen?

Herr Pessel erklärt den Werdegang. U. a. Herr Rost muss sein iPad holen und bekommt sein Passwort für Mandatos und das Ratsinfosystem zugewiesen

### **TOP 6.5           Anfragen von Herrn Dr. Appenrodt**

Herr Dr. Appenrodt hat folgende Anfragen:

1. Auf dem Festplatz ist seit längerer Zeit ein Poller oben, warum?
2. Gibt es Gründe, dass das Pflaster in der Burgenser Str. hinter dem Rathaus klappert?
3. Auf dem Breiteweg sollen Fugen eingebaut werden, da sonst die Schäden immer größer werden. Sind dafür keine finanziellen Mittel eingestellt worden?
4. Werden im Herbst die abgestorbenen Bäume ausgetauscht?

Herr Nase verweist die Beantwortung des Fragekatalogs von Herrn Dr. Appenrodt an die Verwaltung der Gemeinde Barleben.

### **TOP 6.6           Förderung von Vereinen**

Herr Lehmann fragt an:

Hat der Schützenverein für sein Fest Fördermittel erhalten?

Antwort durch Herrn Nase, bisher nicht. Im Nachtragshaushalt der Gemeinde sind Mittel für die Projektförderung vorgesehen. Die Entscheidung über die Haushaltsansätze liegt beim Gemeinderat.

Der TSV 1874 hat am 20.09.14 sein 140jähriges Bestehen. Ein Antrag auf Förderung wurde rechtzeitig gestellt. Leider hat der Verein noch keine Zusage erhalten, warum?

Herr Nase führt aus, dass im Moment noch keine Fördermittel ausgereicht wurden. Wenn der Nachtrag genehmigt ist, erfolgt eine Prüfung der Anträge durch die Verwaltung.

Herr Rost stellt die Anfrage, ob vor der Haushaltssperre im Mai schon Fördermittel ausgezahlt worden sind?

Herr Nase führt aus, es sind keine Haushaltsmittel aus 2014 verwendet worden, da keine Haushaltsermächtigung vorlag.

### **TOP 6.7           Aufstellen von Bänken**

Anfrage von Herrn Pfeffer:

Gibt es schon einen Termin zur Aufstellung von Bänken im Südabschnitt des Breiteweges?  
Die Antwort muss durch die Verwaltung der Gemeinde Barleben erfolgen

### **TOP 6.8           Veröffentlichung Hauptsatzung**

Frau Brämer fragt an, wann wird die Hauptsatzung veröffentlicht?  
Die Antwort muss durch die Verwaltung der Gemeinde Barleben erfolgen.

### **TOP 6.9           Umgehungsweg "Alte Ziegelei"**

Herr Stieger fragt an:

Kann durch die Verwaltung geprüft werden, ob am Umgehungsweg „Alte Ziegelei“ unbedingt eine Notbeleuchtung angebracht werden kann? Ist eventuell auch eine Notbeschilderung möglich, denn das Gelände ist sehr unwegsam?

Das Bauamt der Verwaltung soll die Sicherheit prüfen und eventuell Maßnahmen einleiten.

#### **TOP 6.10            Bildung AG Ortskerngestaltung**

Herr Dr. Appenrodt führt aus:

Die Koordinierung der Baumaßnahmen im Ort wird erneut thematisiert. Eine Arbeitsgruppe des Ortschaftsrates hat in der vorherigen Wahlperiode vor strittigen Angelegenheiten beraten bzw. Ortsbegehungen durchgeführt und dann im Nachgang die Verwaltung informiert. Kann diese AG erneut gegründet werden?

Antwort von Herrn Nase: Während der Sprechstunde des Ortsbürgermeisters sind interessierte Vertreter der Ortschaftsrates eingeladen eine Arbeitsgruppe zum Thema zu gründen.

Herr Dr. Appenrodt möchte noch wissen, ist es durch die Verwaltung realisierbar, bei allen Vor-Ort-Terminen anwesend zu sein?

Herr Nase: Nein, der Ortsbürgermeister nimmt alle Anliegen mit in die Rücksprache zwischen Bürgermeister und Ortsbürgermeister und/oder wird schriftliche Anfragen an die Verwaltung formulieren.

#### **TOP 7                    Anträge zur Aufnahme in die nächste Tagesordnung**

Herr Blume fordert eine Stellungnahme von der Verwaltung, warum der Ablauf der Garantie für die Pflasterarbeiten „Alter Ortskern“ verpasst wurde.  
Dies soll als TOP auf die nächste Sitzung.

Als weiterer TOP soll die schlechte Koordinierung der Baumaßnahmen Breiteweg-Rothenseer Str. – Schanze aufgenommen werden.

#### **TOP 8                    Nachverpflichtung des Ortschaftsratsmitgliedes Frau Evelyn Brämer auf gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten**

Herr Nase verliest gemeinsam mit Frau Brämer den Verpflichtungstext.

#### **TOP 9                    Wiederholung der Wahl des Stellvertreters des Ortsbürgermeisters**

Die Wahlhandlung vom 10.07.2014 wurde angefochten, deshalb erfolgt die Wiederholung. Vorschläge für das Amt des stellvertretenden Ortsbürgermeisters der OS Barleben:

Herr Claus Lehmann  
Herr Patrick Säuberlich

Herr Dr. Appenrodt bemängelt, dass keine Beschlussvorlage hierzu erarbeitet wurde. Auf sein Anschreiben habe er auch keine Stellungnahme der Verwaltung erhalten, dies hätte sich so gehört.

Dass hierzu keine Beschlussvorlage als TOP vorbereitet wurde zeigt, die Überheblichkeit des Bürgermeisters und seine Unwilligkeit zur Zusammenarbeit.

Herr Nase weist darauf hin, dass die aufgestellten Wahlkabinen zwingend zu nutzen sind um den Grundsatz der geheimen Wahlen zu wahren. Herr Schmorte wird die Wahlhandlung als Wahlverantwortlicher überwachen.

Herr Schmorte zeigt den Anwesenden, dass die Wahlurne leer ist und gibt nacheinander die Stimmzettel aus.

Herr Schmorte und Herr Reckin zählen nach erfolgtem Wahlgang öffentlich die Stimmzettel aus.

Ergebnis:                    10 Stimmen    Herr Claus Lehmann  
                                      9 Stimmen    Herr Patrick Säuberlich

Somit ist Herr Claus Lehmann stellv. Ortsbürgermeister der OS Barleben.

Auf Nachfrage des Ortsbürgermeisters nimmt Herr Lehmann die Wahl an.

**TOP 10                    Grundsatzbeschluss zum Anbau und Grundsanierung der  
                                      Grundschule Barleben  
                                      Vorlage: BV-0084/2014**

**Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat fasst den Grundsatzbeschluss zum Erweiterungsbau (Anbau) und zur energieeffizienten Gebäudesanierung (Bestand) der Grundschule Barleben im Rahmen der Förderung STARK III wie im Sachverhalt dargestellt. Der Bürgermeister wird mit der Einleitung der weiteren Schritte beauftragt.

Das Planungsbüro König stellt das Projekt vor. Da es sich um ein Passivhaus handelt, ist eine Förderung möglich. Der Antrag auf Förderung wird derzeit vorbereitet.

Herr Dr. Appenrodt fragt noch an, ob bei strengen Wintern zusätzlich geheizt werden muss. Dies wird vom Architekten bejaht.

Ebenso muss bei starker Sonneneinstrahlung auch eine Verdunkelung erfolgen.

**Beschluss**

Der Ortschaftsrat Barleben empfiehlt dem Gemeinderat, den Grundsatzbeschluss zum Erweiterungsbau (Anbau) und zur energieeffizienten Gebäudesanierung (Bestand) der Grundschule Barleben im Rahmen der Förderung STARK III wie im Sachverhalt dargestellt, zu fassen und den Bürgermeister mit der Einleitung der weiteren Schritte zu beauftragen.

**Abstimmungsergebnis**

JA	NEIN	ENTH	BEFA
19	0	0	0

**TOP 11 Information zu den Fördermöglichkeiten STARK III für die Projekte Erweiterung Kindergarten Barleben, Anbau für Turnraum, Nebenräume und Verbinder Kinderkrippe Barleben sowie Anbau/Neubau Kita Meitzendorf  
Vorlage: IV-0015/2014**

Herr Dr. Appenrodt hofft nicht, dass hier wieder Planungskosten anfallen. Die Planung für die Einrichtungen ist doch schon vorhanden.

Frau Schulz erwidert, dass Planungskosten Bestandteil der Förderung sind und dass die vorhandene Planung auf energiesparend ergänzt werden muss.

Ansonsten werden die Informationen zur Kenntnis genommen.

**TOP 12 Städtebauliche Sanierung im ländlichen Bereich - Sanierungsgebiet "Ortskern - Barleben"  
Sachstandsbericht zum 31.12.2013  
Vorlage: IV-0013/2014**

Auf Nachfrage von Herrn Dr. Appenrodt, ob denn alles aus 2013 abgerechnet worden ist, erklärt Frau Eckert, dass 2 Beschlüsse aus 2013 erst 2014 zur Ausführung gelangen. Wenn es die Haushaltslage hergibt, erfolgt dann nach Fertigstellung die Abrechnung.

Ansonsten werden die Informationen zur Kenntnis genommen.

**TOP 13 Aufhebung der Satzung über die Gewährung eines kommunalen Zuschusses der Gemeinde Barleben für die Errichtung selbstgenutzten Wohnraums (Wohnraumfördersatzung)  
Vorlage: BV-0081/2014**

**Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat beschließt die Satzung zur Aufhebung der Satzung der Gemeinde Barleben über die Gewährung eines kommunalen Zuschusses für die Errichtung selbstgenutzten Wohnraums (Wohnraumfördersatzung).

Zu dieser Satzung liegen keine Anträge vor.

**Beschluss**

Der Ortschaftsrat Barleben empfiehlt dem Gemeinderat die Satzung zur Aufhebung der Satzung der Gemeinde Barleben über die Gewährung eines kommunalen Zuschusses für die Errichtung selbstgenutzten Wohnraums (Wohnraumfördersatzung), aufzuheben.

**Abstimmungsergebnis**

JA	NEIN	ENTH	BEFA
17	0	2	0

### **Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014.

Herr Wilke erläutert die Haushaltssituation. Für die Kita Ebendorf ist ein Kredit eingestellt. Die Kredite sind noch von der Kommunalaufsicht zu prüfen und zu bestätigen. Die Aussichten für die Folgejahre sind negativ. Es ist ein Konsolidierungskonzept für 2015 zu erarbeiten.

Herr Fischer kritisiert, dass das Konzept noch nicht vorliegt.

Herr Reckin führt noch aus, dass die bestehenden Honorarverträge eine einzuhaltende Laufzeit haben.

Herr Dr. Appenrodt merkt an, dass die Honorarverträge durch den Ortschaftsrat beraten werden sollten und der Rat bestimmt dann, welche noch nötig sind und welche gekündigt werden können.

Für Halbierung des Begrüßungsgeldes liegen dem Gremium keine Beschlussvorlagen vor. Dies müsste vom Rat erst einmal beschlossen werden.

Herr Lüder erklärt, dass es darum geht, die Verwaltung arbeitsfähig zu halten.

Herr Brämer ist für die Vorlage einer Konsolidierungsliste.

Herr Reckin verweist auf dem Gemeinderat, dem ein Konzept vorgelegt wird.

Es folgt eine rege Diskussion zum Nachtragshaushalt 2014.

Auf Antrag von Herrn Rost mit Verweis auf die Geschäftsordnung wird die Diskussion vom Vorsitzenden abgebrochen.

### **Beschluss**

Der Ortschaftsrat Barleben empfiehlt dem Gemeinderat, die erste Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014, zu beschließen.

### **Abstimmungsergebnis**

JA	NEIN	ENTH	BEFA
9	5	5	0

### **Beschlussvorschlag**

Der Ortschaftsrat Barleben übernimmt die Regelungen der Geschäftsordnung des Gemeinderates Barleben und seiner Ausschüsse als eigene Geschäftsordnung.

Herr Dr. Appenrodt stellt den Antrag, dass der Punkt mit dem Rednerpult und dem Mitschneiden der Sitzungen und die Benutzung eines Rednerpultes für den Ortschaftsrat Barleben entfallen sollte.

Dem Antrag wurde seitens der Mitglieder des ORB mehrheitlich zugestimmt.

**Beschluss**

Der Ortschaftsrat Barleben übernimmt die Regelungen der Geschäftsordnung des Gemeinderates Barleben und seiner Ausschüsse als eigene Geschäftsordnung.

**Abstimmungsergebnis**

JA	NEIN	ENTH	BEFA
15	1	3	0

**TOP 16**            **Vorzeitiger B-Plan Nr. 31 für das Gebiet „Schinderwuhne Süd“ der Gemeinde Barleben / Ortschaft Barleben**  
**Aufstellungsbeschluss**  
**Vorlage: BV-0003/2014/1**

**Beschlussvorschlag**

**Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung des vorzeitigen Bebauungsplanes Nr. 31 für das Gebiet „Schinderwuhne Süd“ der Gemeinde Barleben / Ortschaft Barleben für den in der Anlage beigefügten Geltungsbereich.**

Herr Knust verlässt den Ratstisch, da er nach § 33 KVG LSA befangen ist.

Frau Eckert erläutert die BV. Das Planungsziel ändert sich anstelle der Anlagen für Solarthermie allgemein in Anlagen für erneuerbare Energien. Der Aufstellungsbeschluss dient zur Einleitung des Bebauungsplanverfahrens, er schafft keine Verbindlichkeit für die Beauftragung einer Klimaschutzstudie.

Herr Dr. Appenrodt fragt an, welches Ergebnis die Studie hat, die von der Hochschule Magdeburg in diesem Bereich gemacht wurde.

Auf Grund der fortgeschrittenen Zeit stellt Herr Dr. Appenrodt den Antrag, die Sitzung bis 23:00 Uhr zu verlängern.

Die notwendige 100%ige Zustimmung als Mitglieder des Ortschaftsrates wurde hierzu nicht erreicht.

**Beschluss**

**Der Ortschaftsrat Barleben empfiehlt dem Gemeinderat, die Aufstellung des vorzeitigen Bebauungsplanes Nr. 31 für das Gebiet „Schinderwuhne Süd“ der Gemeinde Barleben/Ortschaft Barleben für den in der Anlage beigefügten Geltungsbereich, zu beschließen.**

**Abstimmungsergebnis**

JA	NEIN	ENTH	BEFA
13	1	4	1

**TOP 21            Schließen der Sitzung**

Herr Nase schließt die Sitzung um 22:15 Uhr.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung. Mögliche Einwendungen zur Niederschrift können dort in einer Zusammenfassung eingesehen werden. Gemäß Hauptsatzung sind Änderungswünsche schriftlich mitzuteilen.

Nase  
Ortsbürgermeister

Dobberkau  
Protokollant/in

Siegel

Keindorff  
Bürgermeister